

LAT Kurz-Trainingslager 2019 in Pahnna

Am Wochenende des Monatswechsels vom August zum September absolvierten die Sportler vom LAT Borna ein kurzes Trainingslager im Campingpark Pahnna. Mit dem Rad ging es am Freitag vom Rudolf-Harbig-Stadion Borna nach Pahnna. Im Campingpark angekommen, ging es als Erstes ans Aufbauen der Zelte. Die atemberaubende Kulisse, geprägt von Wald und Sonnenuntergang zog die Sportler im Alter von 11 bis 23 am Abend noch einmal zum See. Nach dem samstäglichem Frühstück traf man sich zum vereinsinternen Triathlon. Der Tag versprach sehr heiß zu werden, doch das LAT natürlich nicht von seinem eigentlichen Plan ab: Einen Mehrkampf aus 150 m Schwimmen, 4 km Radfahren und 3 km Laufen. Die begeisterte Antwort darauf: Verzweifelte Seufzer der Sportler. Doch wie man so schön sagt: Keine Gnade für die Wade – Laufschuhe an und los geht's! Und am Ende konnte wirklich jeder einzelne der Athleten stolz auf sich sein! Auch wenn bei einigen Sportlern das LAT-Logo auf dem T-Shirt nicht mehr weiß war, so hat doch jeder und jede bis zum Ende gekämpft und durchgehalten – Sieger bei den Jungen war Aaron Schubert, Joelina Rühl bei den „großen“ und Antonia Ritter bei den „kleinen“ Mädchen. Der Nachmittag verlief eher ruhig und entspannt. Aufgrund der Hitze war das Wetter nur am See zu ertragen – und beim Eisessen. Doch wer denkt, dass dieser Triathlon die Leichtathleten niedergemacht hätte, der irrt. Volleyball, Geocaching, Tischtennis hieß es bis zum Abendessen.

Die Sportler richten ein großes Dankeschön an ihre Trainer Stefan Lindstedt, Nadine Kresse und Carlo Hohnstedter, die ihr freies Wochenende „geopfert“ haben und selbstverständlich auch an alle fleißigen Helfer, die den Verein unterstützt und dieses gelungene Wochenende somit ermöglicht haben!



Emily Loth